Der Landrat

Beratungsergebnis

der 24. Sitzung des Kreisausschusses
am Montag, dem 18.09.2023

Tagesordnungspunkt:

Öffentliche Sitzung

16. Stellenmehrbedarf in der Abteilung Bauen, Wohnen, Immissionen - DS-Nr.: 6044 -

Die CDU-Fraktion trug vor, dass sie an dieser Stelle keine Dringlichkeit für einen Vorgriff auf den Stellenplan sehe. Deshalb werde sie den Beschlussvorschlag ablehnen.

Die SPD-Fraktion brachte ein, dass sie mit der DS-Nr. 5898 den Antrag zum Haushalt gestellt habe, eine zusätzliche Stelle für die Wohnungsbauförderung einzurichten. Leider sei damals seitens der Verwaltung nicht über die Rückstände berichtet worden. Es sei wichtig, im Kreis Eigenheime sowie Mietwohnungsbau zu fördern. Daher sei es bedauerlich, wenn es aufgrund von personellen Engpässen zu Verzögerungen bei den Förderungen komme. Sie werde dem Beschlussvorschlag zustimmen.

Die Verwaltung äußerte, dass die von der SPD-Fraktion beantragte Stellenaufstockung einen anderen Hintergrund gehabt habe. Dabei sei es um die Aufstellung eines Wohnungsbauförderungsprogrammes gegangen und dies habe mit der reinen Abarbeitung von Förderanträgen nichts zu tun. Letztere hätten aufgrund der Zinssteigerungen im hohen Maße zugenommen. Sofern nicht zeitnah eine zusätzliche Stelle eingerichtet werde, schiebe man die Bearbeitung der Anträge hinaus.

Sodann fasste der Kreisausschuss folgenden

Beschluss:

Im Stellenplan 2024 wird für die Abteilung Bauen, Wohnen, Immissionen 1 Stelle für die Sachbearbeitung in der Wohnraumförderung und Submission (EG 10/ A 10) zusätzlich ausgewiesen.

Der Landrat wird ermächtigt, die o. a. Stelle im Vorgriff auf den Stellenplan 2024 zum nächstmöglichen Zeitpunkt zu besetzen.

Ergebnis: 8 Ja-Stimmen, 7 Nein-Stimmen, 1 Stimmenthaltung